



## Ambtliches Protokoll der 3578. Sippung des Faustreyches, verbunden mit der Schlaraffiade, vom 7. im Hornung a. U. 158

Beginn: Glock 8:00 d.A.  
Vorsitz: OK Rt. RuF  
Anwesend: 17 Sassen der Francofurta  
1 Gastrecken (siehe Anlage)  
Entschuldigt: 5 Sassen der Francofurta

Nach den Einführungsfechtungen des „C“ Rt. Purtko und des Truchsesses Rt. Fei Schee schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden.

Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. RuF die Funktion. Er erklärt kurz die Regeln zur heutigen Pönsippung und ernennt dann Rt. Fei Schee zum stellv. Säckelmeister. Danach entsteht ein kurzes Wortgeplänkel unter der Sassenchaft.

Das Reych singt Klang 3, Abendlied, wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Die ist aber heute musikalisch gar nicht gelungen, was zu einem regen Wortgeplänkel führt.

Rt. Fei Schee wird noch zum stellv. Reychschwerträger ernannt und dann wird das NAP der heutigen Sippung in Huld und Gnade mit 1 RM Tax an Rt. Schwetz-nie verliehen.

Dann zelebriert der „C“ einen gar feyerlichen Eynritt für den einzigen Gastrecken Rt. Schieferstein.

Der fungierende OS Rt. RuF begrüßt den Gast, dankt ihm für seinen Eynritt und dann labt ihn der Mundschenk Rt. Don Cario nach voran gegangener Fechtung mit weißer Lethe.

Rt. Schieferstein entzündet die blaue Kerze der Freundschaft und dann begrüßt Rt. RuF die Pilger Herren Ellner und Irion.

Ein Blitz vom Hofnarren und dann erneutes Wortgeplänkel unter den Rittern Quark, Aulenspiegel, Fei Schee sowie Jk. Günter und dem Kn. 388. Rt. RuF bittet dann den Kn. 388 vor die Stufen des Thrones, wo er ihm mit 1 Ahnen für das Nachhause bringen der Styxin hertzlich dankt.

Rt. Schwetz-nie bittet, diese Tat noch mit einem Schwetz-nie-Ahnen zu belohnen, was auch geschieht. Danach dediziert der fungierende OS der Junkertafel 1 Bouteille Lethe.

Dazu je 1 Blitz der Ritter Null Uhr 20, Ur-Laub, Quark und Jk. Axel und dann steigt die 3. Strophe der Geburtstaghymne, Klang 24, zu Ehren von Jk. Axel, der letzte Woche sein Wiegenfest feierte.

Jk. Axel bedankt sich für die vielen Glückwünsche und dediziert der Sassenchaft Schaumlethe. Zwischenzeitlich gibt es immer mal wieder einen Anlass, einen der Sassen zu pönen.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Ambtliche Protokoll der letzten Sippung und auf die Frage des Fungierenden, ob es Einwände dazu gibt, meldet sich Rt. Aulenspiegel und stellt richtig, dass es nicht APO, sondern OPO heißen muss. Dazu je 1 Blitz der Ritter Quark und Ulliver und dann weist Rt. Don Cario darauf hin, dass er letzte Woche kein „Md“ war.

Der „M“ korrigiert das Protokoll entsprechend, das dann von Rt. Don Cario mit 1 RM Tax gegengezeichnet wird.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reychspost und dann vermeldet Rt. RuF den Ahallaritt von Rt. Clamigo d.h.R. Tarimundis.

Es folgt das NAP der letzten Sippung, gefechst vom Hofnarren Rt. Quark.

Je 1 Blitz von Jk. Günter und berichtet Jk. Axel von seinem Besuch in Oman, wo er einen Zaubertrank entdeckt hat, und er überreicht davon 3 kleine Fläschchen für die 3 OS am Thron.  
Je 1 Blitz der Ritter Quark und Fei Schee und dann übermittelt Jk. Günter die Grüße vom Reych Campodunum (Kempten), wo er letzte Woche eingeritten war.

Es steigt der Klang 41, „Säckellied“, während Rt. Fei Schee mit dem Kneiferbeutel durch die Reihen geht.

Ein Blitz von Jk. Axel und dann entschuldigt Rt. Agon Rt. Süh-mol-süh und Jk. Steffen Rt. Taifun war ebenfalls ausgeritten und besuchte mit einem kleinen Fähnlein das Reych Castrum Brigantium (Bregenz).

Schlaraffiade von Glock 9.50 bis 10.35 d. A. und danach Schmuspause bis 10.35 d. A.

Es beginnt der 2. Teil der Sippung, aber das Thema des ganzen Abends lautet ja bereits:



## ***Pönsippung***

Als musikalische Einleitung spielt unser „OS und „Z“ Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel „Den Gefangenenchor“ aus der Oper Nabucco vom ES Trovatore (Guiseppe Verdi).

Rt. RuF bittet nun Rt. Ulliver als derzeitiger Betreuer und den Pilger Herrn Uwe Ellner vor die Stufen des Thrones, wo er jetzt dem Pilger zu seiner Aufnahme als Prüfling gratuliert und der dann von Rt. Ulliver die Prüflingshaube erhält.

Die Fechsungsliste wird eröffnet und Rt. Ulliver hält einen Vortrag über „Würste“, gefolgt von Rt. Quark mit „Das Kalenderblatt“.

Rt. Ruf teilt mit, dass sich heute 120 RM im Säckel befanden und danach spielen Jk. Günter und Jk. Axel das Sandmännchen „Lili Marlen“.

Es folgt das Sippungsschlußlied, Rt. RuF dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann verlöscht ER Schwetz-nie die blaue Kerze der Freundschaft.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. RuF um Glock 11.20 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

**AGON**

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

## Anlage zum Protokoll der 3578. Sippung vom 7. im Hornung a.U.158

Folgender Gastrecken ritt ein:

- Rt. Schieferstein / Wetiflar (335)

**AGON**

Reychsmarschall